



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde und Förderer,
liebe interessierte Hörer unserer Konzerte,

diesen Sommer wollen wir Sie mitnehmen zu Festmusiken, Arien und Chören von Georg Friedrich Händel. ‚Halleluja‘ haben wir unsere zwei Konzerte überschrieben. Nicht nur einfach deshalb, weil wir außer dem berühmten Halleluja aus dem Messias auch noch wunderbare Halleluja-Chöre aus eher unbekannteren Oratorien von G. F. Händel zu Gehör bringen, sondern um den Halleluja-Ruf (das Lobet-Gott) wieder in den Vordergrund zu rücken, wieder Raum zu geben neben den beherrschenden Themen des Alltags.

Mit ‚Zadok The Priest‘ - der bekanntesten der vier Krönungs‘hymnen‘ – erklingt zu Beginn Musik, die dies eindrucksvoll untermauert. So imposant das erste Stück, so innig das ‚Ombra mai fu‘. Bei unserer Aufführung transkribiert für Sopransolo ebenso wie das ‚Let the bright Seraphim‘. Abweichend auch von der original Vertonung werden das weltberühmte ‚Lascia ch'io pianga‘ von Eva Albersdörfer (Saxophon) und ‚Dopo Notte‘ von Hideki Machida (Oboe) interpretiert und zu Gehör gebracht werden. Festliche Orchestermusik, z.T. aus der ‚Feuerwerksmusik‘ und dem ‚Concerto Grosso‘ in Abwechslung mit Solo- und Chorgesang vollendet das Konzert. Und wenn Sie die allseitsbekannte Melodie von ‚Tochter Zion‘ oder der ‚Champions League Hymne‘ vernehmen, dann lassen Sie sich nicht verwirren, Sie sind im richtigen Konzert! ‚See, the conqu'ring hero comes‘ und Phrasen aus ‚Zadok The Priest‘ standen dafür Pate. Den Zuhörern unter Ihnen, die sich des leisen Mitsingens nicht enthalten können, sei dies auch gestattet. Der Anlass verdient es, denn welch grandiose Auferstehung kündigt doch dieses imposante Kreuz über dem Altar in der Heilig-Kreuz Kirche in Traunstein an oder der besondere Kirchenraum von Baumburg, in dem forte und piano von Händels Musik Gänsehaut bewirkt! Vielleicht ist dies auch mit ein Grund, warum in England dem Königshaus so viel Sympathie entgegen strömt, weil bei den Zeremonien (Krönungen, Hochzeiten, Feierlichkeiten) viel Musik von Händel erklingt, den ja die Briten als ihren Komponisten sehen.

So möchten wir Sie am 21. in der Kirche Heilig-Kreuz in Traunstein und am 22. Juli 2018 in der Stiftskirche in Baumburg - jeweils 19 Uhr - zu unserem Konzert willkommen heißen. Genießen Sie diese Musik, deren Jubel und Innigkeit Sie spüren und aufnehmen werden. Wenn Sie dann Freude über das Erlebte spüren, nehmen sie diese mit in Ihren Alltag und lassen Sie Ihr Umfeld daran teilhaben.

Konzerteinladung:

„Halleluja“

Festmusiken - Arien - Chöre

von

Georg Friedrich Händel

Ausführende:

Eva Maria Amann (Sopran)

Hans-Joachim Bernhart (Bass)

Hideki Machida (Oboe)

Eva Albersdörfer (Saxophon)

Rupert Eder (Trompete)

Brigitte Schmid (Konzertmeisterin)

Sonja Kühler, Orgel

Adam-Gumpelzheimer-Chor Trostberg

Wolfram Heinzmann, Gesamtleitung

Sa. 21. Juli 2018, 19 Uhr Kirche Heilig-Kreuz, Traunstein
So. 22. Juli 2018, 19 Uhr Stiftskirche Baumburg Altenmarkt


Kartenverkauf für Traunstein, Franz Wolfertstetter, Tel.: 0861 13722
und an den Abendkasse

Konzertvorschau:

Konzert an Heilig-Drei-König **2019** in der Stiftskirche Baumburg

Ihnen eine gute Zeit, Zeit zum Hören und Zeit, sich Zeit zu nehmen.

Ihr



Franz Wolfertstetter
und der Adam-Gumpelzheimer-Chor

Nützliche Links:

<http://www.adam-gumpelzheimer-chor.de/>

www.baumburg.de